Aufbauanleitung für Balifahnen

Die richtige Länge der Stange:

Die Länge der Fahnenstange kann passend zur Länge der Balifahne gewählt werden. Für eine 5-Meter-Fahne eignet sich beispielsweise eine 5-Meter-Fahnenstange.

Für den typischen Flatterschwanz-Effekt kann das obere Ende der Balifahne an beliebiger Stelle verknotet werden. Dadurch entsteht am unteren Ende entsprechend mehr Abstand zum Boden. Alternativ kann die Fahnenstange auch 1 Meter länger als die Fahne gewählt werden. Die Balifahne wird dadurch höher präsentiert und erhält mehr Bodenfreiheit.

Montage der Teleskopstange:

- Entfernen Sie den Gummistopfen am dünnen Ende der Stange.
- Lassen Sie die einzelnen Elemente nacheinander herausgleiten - von dünn nach dick.
- Durch leichtes Ziehen verklemmen sich die einzelnen Elemente und sitzen anschließend fest.
- Zur zusätzlichen Sicherung bei starkem Wind kann die Klemmposition mit einem Klebestreifen fixiert werden. Dadurch wird verhindert, dass die einzelnen Elemente wieder ineinanderrutschen.

Demontage der Teleskopstange:

- Lösen Sie die Klemmung der einzelnen Elemente durch leichtes Drehen und Drücken – von dick nach dünn. Lassen Sie die Elemente dabei nicht mit voller Wucht ineinanderrutschen, da sonst der Schraubdeckel am unteren Ende beschädigt werden kann.

Tipps zur Aufstellung:

Bitte die Fahnenstangen nicht eingraben oder einbetonieren! Die Stangen müssen sich frei bewegen können. Andernfalls besteht die Gefahr, dass sie bei starkem Wind brechen oder knicken.

Wir bieten einen universell passenden Bodendorn aus Armierungseisen an. Dieser wird einfach mit einem Hammer in der gewünschten Neigung in den Boden geschlagen.

Die Kunststoffkappe am unteren Ende der Teleskopstange abschrauben und die Fahnenstange über den Bodendorn stecken – fertig. So können Sie dem Fahnenmast und damit der gesamten Balifahne die gewünschte Neigung geben.





Wenn der Bodendorn nicht direkt in die Erde gesteckt werden kann, besteht alternativ die Möglichkeit, einen stabilen Sonnenschirmständer zu verwenden. Die Teleskopstange wird dazu in das integrierte Rohr des Ständers gesteckt. Wichtig ist, dass sich die Teleskopstange darin weiterhin frei bewegen kann. Bei zu starker Druckeinwirkung kann das GFK-Material der Teleskopstange brechen. Bei der Befestigung an einem Balkongeländer raten wir davon ab, die Teleskopstange direkt am Geländer festzubinden. Verwenden Sie stattdessen eine Kunststoffhülse, die am Geländer befestigt wird, und stellen Sie die Teleskopstange hinein. Dadurch bleibt die Stange beweglich und das Bruchrisiko bei starkem Wind wird reduziert.

Tipps zur Aufstellung:

Um ein unkontrolliertes Drehen des gesamten Fahnenmastes inklusive Balifahne bei starkem Wind zu verhindern, kann die Fahne an der angenähten Sturmschlaufe zusätzlich gesichert werden. Befestigen Sie die Schlaufe beispielsweise mit einem Kabelbinder am Sockel oder an einem zusätzlich in den Boden eingeschlagenen Hering.

	
Mit unserem dekorativen Elefanten-Sockel erhält die Fahnenstange einen stabilen und sicheren Halt. Praktisch: Die Windsicherung lässt sich mittels Nylonschnur direkt am Rüssel befestigen.	Mit der eingenähten Sturmschlaufe an der Balifahne wird verhindert, dass die Fahne bei starkem Wind an der Teleskopstange verrutscht. Über diese Sturmschlaufe kann die Balifahne zusätzlich mit dem Untergrund verbunden und dadurch sicher fixiert werden.

Die Spitze der Fahnenstange

Die Teleskopstange ist am oberen Ende relativ spitz und kann unter Umständen den Fahnenstoff durchstechen. Um dies zu verhindern, sollte die Spitze der Teleskopstange etwas abgepolstert werden, beispielsweise mit Schaumstoff.

Mit einem passenden Schlauchstück lässt sich am oberen Ende zusätzlich eine schöne Rundung erzeugen. Hierfür wird ein ca. 50 cm langes Schlauchstück über das letzte Element der Teleskopstange gestülpt.

Die gewünschte Rundung des Schlauchstücks kann durch Wärme erzeugt werden, beispielsweise mit heißem Wasser. Das Schlauchstück einige Minuten in der gewünschten Form fixieren und anschließend abkühlen lassen. Das Schlauchstück sorgt nicht nur für eine schöne Rundung, sondern verhindert gleichzeitig, dass die Spitze der Teleskopstange den Fahnenstoff durchsticht.